

## **Antrag an die 2. Tagung des 5. Landesparteitages am 5. 11. 2016 in Eisenberg**

EinreicherIn: Landesvorstand

### **Mehr Demokratie und eine moderne Verfassung für Thüringen!**

Der Landesverband führt einen demokratischen Debattenprozess zur Modernisierung der Verfassung des Freistaates Thüringen.

Ziel ist es, die Menschen in Thüringen in einem Volksentscheid über eine geänderte Verfassung abstimmen zu lassen.

Der Landesvorstand wird beauftragt, diesen Prozess zu organisieren.

#### **Begründung:**

Um künftig Volksbegehren, wie das im Spätsommer 2016 diskutierte zur Gebietsreform, möglich zu machen, tritt DIE LINKE gemeinsam mit dem „Bündnis für mehr Demokratie“ und anderen dafür ein, das Finanz-Tabu bei Volksbegehren in der Thüringer Verfassung zu streichen.

Neben diesem einen längst überfälligen Schritt sind weitere auf dem Weg zu einer modernen Landesverfassung in der Diskussion: die Absenkung des Wahlalters auf Landesebene auf 16 Jahre, die Abschaffung der automatischen Diätenerhöhung für Abgeordnete des Thüringer Landtages, mehr BürgerInnennähe und Transparenz politischer Entscheidungen beispielsweise durch Herstellung der Öffentlichkeit der Landtagsausschusssitzungen oder Referenden zu durch den Landtag diskutierten Gesetzentwürfen.

Und nicht zuletzt bleibt für DIE LINKE. ein „Staatsziel Antifaschismus und solidarisches Miteinander“ als unerlässlicher Teil einer modernen Werteverfassung und einen klaren Handlungsauftrag an alle staatlichen Stellen ausdrückenden Verfassung des Freistaates Thüringen.

Eine Verfassungsänderung im Thüringer Landtag bedarf einer zwei Drittel Mehrheit. Eine verfassungsändernde Mehrheit in der Thüringer Bevölkerung bedarf eines umfassenden, transparenten, breit angelegten Diskussionsprozesses.

In einem zweiten Schritt soll zu diesen Vorschlägen die Auseinandersetzung mit weiteren BündnispartnerInnen, u.a. den derzeitigen KoalitionspartnerInnen im Regierungsbündnis gesucht und die Vorschläge auf die Straße getragen, mit den Thüringerinnen und Thüringern debattiert und entwickelt werden.

Jeder und jede an einem demokratischen Thüringen Interessierte soll in diesem Prozess mitdenken, mitreden, mitentscheiden können, wie wir unsere Werte in der Verfassung des Freistaates Thüringen bestimmen.